



Pressestimmen zu 48h Wilhelmsburg 2017

Klingt gut, liebe Nachbarn!

Festivalstimmung auf den Elbinseln - bei 48h Wilhelmsburg gibt es wieder Konzerte von Nachbarn für Nachbarn. Von Blasmusik bis Gospel zeigen fast 140 Musiker und Bands, was sie können.

Hinz & Kunzt, Nr. 292, Juni 2017

Listen to your neighbourhood

(...) Selten wird so gut deutlich, wie sehr Musik verbindet: Dieses Mal gibt es Elektro auf dem P&R-Deck, der S-Bahn-Veddel, Klezmer & Balkangrooves auf den Stufen der Kirche im Bahnhofsviertel, anatolische Lieder im Ruderclub, Inselrock bei der Freiwilligen Feuerwehr, Funk auf dem Kinderbauernhof und viele weitere Konzerte und Mitmachaktionen. (...) Dass die Musiker jeglicher Stilrichtung überall auf den Elbinseln zu finden sind, macht den Charme des Festivals aus. Als nichtkommerzielles Festival gestartet, ist es für die Veranstalter (...) längst eine finanzielle Herausforderung. (...) Um die fehlenden (...) Kosten finanzieren zu können, setzen die Veranstalter auf Spenden und die Unterstützerbändchen, die die Besucher für 5 Euro kaufen können. Solidarität wird dabei großgeschrieben: Ein zusätzlich gekauftes Bändchen wird an diejenigen weitergegeben, die es sich nicht leisten können.

Szene Hamburg, 6/17

Ein Stadtteil wird zum Festivalgelände

(...) "Insgesamt sind sicher über 1000 Menschen beteiligt", sagt Katja Scheer stolz. Sie ist Teil des sechsköpfigen Organisatoren-Teams, das jedes Jahr aufs Neue dafür sorgt, dass "48h

Wilhelmsburg" finanziert werden kann, dass Bands und Örtlichkeiten zusammenfinden und der Terminplan für die Besucher Sinn macht. (...) Die Künstler, die an jeder Ecke der Elbinsel auftreten werden freuen sich über eine Spende in den Hut. Sie sind allesamt gern dabei: "Wir sind eine große Familie", erklärt Musiker Mehmet Sagiroglu, der die Saz spielt, ein anatolisches Saiteninstrument.

Hamburger Morgenpost, Freitag 02.06.2017

48h Wilhelmsburg - Musik von den Elbinseln

In Wilhelmsburg spricht man viele Sprachen, nur eine ist immer gleich: Die Musik. Bei 48h Wilhelmsburg dreht sich alles um ruhige und tanzbare Klänge, Kultur und die Menschen von den Elbinseln.

S-Bahn Magazin Hamburg, Juni 2017

Culture Trip – The-top-10-street-festivals-in-Hamburg

48h Wilhelmsburg

The three day long 48h Wilhelmsburg festival that takes place on the Elbe island of Wilhelmsburg is all about music. The island itself becomes a stage and music is played everywhere, from concert venues to museums, from churches to art ateliers, from squares to street corners. The local and international musicians represent numerous cultures as well as professional levels, covering a wide range of musical styles: folk, indie, jazz, soul, rock, reggae, avant garde, classical, world music, and more.

<https://theculturetrip.com/europe/germany/articles/the-top-10-street-festivals-in-hamburg-germany/>

In 48h Wilhelmsburg entdecken

(...) Das Besondere an Wilhelmsburg ist, dass es so bunt und luftig ist. In Hamburg fällt mir kein Stadtteil ein, der mehr Freiräume bietet und in dem mehr möglich ist," findet Jost Vitt von der "Inselnpension", die selbst auch Veranstaltungsort ist. Er ergänzt "Die 48 h bringen das nach vorne, was hier auf den Elbinseln passiert." Das Projekt wird ausgerichtet vom Netzwerk Musik von den Elbinseln und der Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg. Es ist auf Fördergelder angewiesen, der Eintritt ist frei. Für 5 kann ein "Unterstützerbändchen" erworben werden.

Die Welt, Freitag 02.06.2017

Nachbericht 48h Wilhelmsburg

Musik aus Argentinien im Bootshaus zum Anleger. Einer von 63 Orten des Musikfestivals 48h Wilhelmsburg. (...) Laut Veranstalter kamen in diesem Jahr mehr Besucher als im Vorjahr. Auffallend sei, dass Menschen aus vielen Kulturen und alle Altersklassen dabei waren. (...). Die erstmals veranstalteten Entdeckungstouren (...) seien ebenfalls gut angekommen.

HH Journal vom 11.06.2017

Alt bewährt und neu entdeckt - Das lieben wir an 48h Wilhelmsburg

Stimmen zum Festival:

"Ich finde das super, dass es hier so verschiedene Plätze gibt, wo Leute die Möglichkeit haben, sich zu präsentieren (...)."

"Wunderbar, ich bin hier noch nicht gewesen (...) einfach toll."

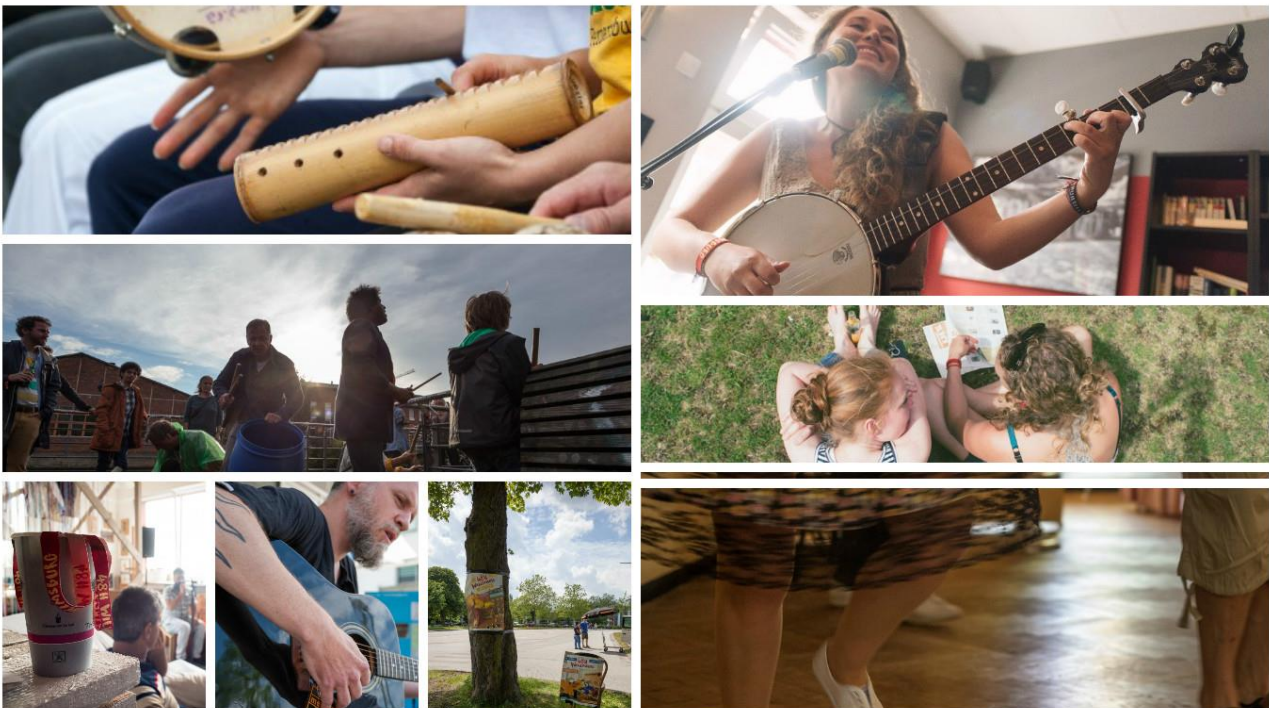
"Ich habe mal hier gewohnt und finde es ganz schön mal wieder zurückzukommen (...) es wird jedes Jahr bunter und schöner."

"Tolle Unterhaltung, super".

"Dass es die Möglichkeiten hier gibt finde ich scharf ... toll!"

"(...) Es zeigt, wie lebendig dieser Stadtteil inzwischen ist. (...) Mich erinnert das fast an die kulturelle Landpartie im Wendland - super."

Hamburg 1 Nachrichten, Rückblick auf 48h Wilhelmsburg vom 12.06.2017



Fotos Collagen: Jo Larsson und Jan Linnemann.